Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 87 (2000)

Heft: 6: Neue Lohnmodelle für Lehrkräfte

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schulszene Schweiz

Blick über den Zaun Englische Privatschulen bleiben unangetastet

Viele englische Privatschulen wie das Eton-College nahe von Oxford, wo Premierminister und selbst Monarchen geformt wurden, sind schon wegen ihrer Rituale legendär geworden. Die jüngeren Schüler mussten den älteren Semestern untertan sein, ihnen die Schuhe putzen oder den Toilettensitz vorwärmen. Die elitären Erziehungsmethoden waren der britischen Linken seit Jahrzehnten ein Dorn im Auge. Abschaffen wollte die sozialdemokratische Labour bereits in den sechziger Jahren die Aufteilung der Jugendlichen nach dem 11. Altersjahr und ihre Zuweisung in die reguläre Staats-

schule oder aber in eine «Grammar School», deren Schüler eine Aufnahmeprüfung bestehen mussten. Das Thema war auch vor drei Jahren noch aktuell, als sich Labour im britischen Wahlkampf als die Partei des sozialen Ausgleichs anpries. Das gesellschaftliche Nebeneinander sollte durch die einheitliche Gesamtschule gefordert werden. Das Projekt ist zunächst einmal gescheitert. Letzte Woche sprachen sich in einer Testabstimmung die Eltern von Nord-Yorkshire in Nordost-England gegen die Schliessung der lokalen Ripon-Privatschule aus. Und zwar im Verhältnis zwei zu eins.

<BaZ>, 16.3.00



schweizer schule 6/00 49